

Bassumer Kirchenbote

Nr. 149 Dezember 2024/Januar/Februar/2025



Ein geistliches Wort zum Anfang



Vom Warten und dem Unerwarteten

Es gibt wohl niemanden, der es nicht kennt: das

Warten. Man wartet an der Kasse, beim Arzt, am Telefon. Die Kinder warten auf Weihnachten. Man erwartet Freunde und Gäste. Manchmal ist auch das Leben ein einziges Warten. Simeon zum Beispiel wartete vor knapp 2000 Jahren auf die Ankunft des Retters. Sein Leben lang hatte er darauf gewartet und Gott hatte versprochen: *bevor du stirbst, wird der Retter des Volkes Israel geboren*. Inzwischen ist Simeon alt geworden und hat den Tod schon vor Augen. Aber er wartet noch immer. Und eines Tages wird es wahr, sein Warten hat ein Ende: der Retter ist geboren und er darf ihn sehen.

Auch die Hirten auf dem Feld warteten. Eigentlich auf den Morgen, damit die Nachtwache und damit die Gefahren der Dunkelheit vorübergehen. Sie hatten auch gewartet, wie viele Menschen ihrer Zeit, auf den Heiland. Zu oft waren sie enttäuscht worden. Also erwarteten sie nur noch das Ende der Nacht, wie jeden Tag. Doch plötzlich wurde es hell, eine Stimme erklang: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ Die Hirten schauten sich verwundert an: Sollte wahr geworden

sein, was sie nicht mehr erwartet hatten? Sollte tatsächlich der geboren sein, der die Welt besser machen wird?

Maria erwartete ihr erstes Kind. Aufregend war die Anfangszeit der Schwangerschaft gewesen. Josef musste sie überzeugen, dass weder sie noch er noch sie beide etwas Unrechtes getan haben, sondern dass es Gottes Kind ist, das sie zur Welt bringen wird. Ein Sohn war ihnen verheißen. Die Monate vergingen, ihr Bauch wölbte sich immer mehr. Und dann, kurz vor der Geburt, als sie es kaum noch erwarten konnten, dass ihr Sohn – immerhin der Retter und Heiland – das Licht der Welt erblicken sollte, mussten sie zur Volkszählung nach Bethlehem, 145 km zu Fuß. Das war ein heikles Unterfangen. Und schließlich kam das Kind in einem Stall zur Welt. Das Warten war vorbei, das Glück war groß: der erwartete Sohn Gottes, Jesus, war geboren. Bis heute warten und erwarten wir. Den Sohn Gottes nicht mehr – er ist ja schon geboren, uns zu erretten. Vielleicht sollten wir ihn dennoch erwarten: in unerwarteten Begegnungen mit unseren Mitmenschen. In einem unerwarteten Lächeln. In einem unerwarteten Gespräch im Wartezimmer. Und in jedem Wunder Gottes, das geboren wird.

Ich wünsche Ihnen und euch eine gesegnete Weihnachts- und Adventszeit voller unerwarteter Freude und Begegnungen, die bereichern!

Ihre Sandra Kopmann



Liebe Leserin lieber Leser



Schon neigt sich das Jahr 2024 dem Ende zu. Die Advents- und Weihnachtszeit beginnt. Der **Bassumer**

Advent wird sicherlich wieder eine schöne Veranstaltung. Das geplante Programm finden Sie in dieser Ausgabe.

Wie Sie vielleicht schon bemerkt haben, gibt es in unserem Pfarramt zwei neue Gesichter. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen die beiden **Pastoren** vor.

Vielleicht mögen Sie einmal einen Gottesdienst mitgestalten: unser Team, das den **Weltgebetstag** vorbereitet, freut sich über neue MitstreiterInnen.

Wir berichten auch über die recht umfangreichen **Restaurierungs- und Renovierungsarbeiten** in unserer Stiftskirche. Sie erstrahlt pünktlich zur Weihnachtszeit in neuem Glanz.

Herzlich einladen möchten wir Sie zu schönen **Konzerten** und unsere **Chöre** suchen immer neue MitsängerInnen. Vielleicht haben Sie Lust, mit uns zu singen?

Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Freude beim Durchstöbern dieser Ausgabe.

Eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und gesegnetes neues Jahr wünsche ich Ihnen.

*Herzlichst, Ihre
Ina Rapelovski vom Redaktionsteam*



25

Die Jugendband aus Harpstedt im Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfis
Foto: S.Reimer



25

Die BigBand des Syker Gymnasiums auf dem Spätsommerfest
Foto: S. Reimer



25

Vanessa Delekat mit dem Saxophon und Ralf Wosch am E-Piano auf dem Spätsommerfest
Foto: S. Reimer



19

Restaurierungsarbeiten im südlichen Seitenschiff der Stiftskirche
Foto: R. Wosch

Gemeindeleben

- 09 Programm des Bassumer Advent
- 10 Weihnachtsgottesdienste
- 11 Weihnachten im Schuhkarton
- 12-13 Kapelle der Stille
- 18 Weihnachtssegen
- 19 Restaurierungsarbeiten
- 24 Neubruchhausen
- 25 Rückblick: Visitation, Spätsommerfest

Gemeindeleben

- 26 Rückblick: Erntedank, Frauengottesdienst
- 27 Rückblick: „Jazz und Luther“
- 28 Weltgebetstag
- 29 Brot-für-die-Welt-Projekt
- 32 Jahreslosung 2025
- 33 Neujahrsgedichte

Musik

- 16 Quempassingen
- 16 Einladung zum Mitsingen
- 16 Neujahrskonzert
- 17 Proben für den „Messias“ von Händel

Rubriken

- 02 Ein geistliches Wort zum Anfang
- 03 Editorial
- 04-05 Inhalt
- 06-07 Kontakt- und Ansprechpersonen
- 08 Bericht aus dem Kirchenvorstand
- 14-15 Regionalseite
- 20-23 Gottesdienste
- 30-31 Gruppen und Kreise
- 34-35 Freud und Leid

Kontakt- und Ansprechpersonen



Kirchenbüro

Am Kirchhof 4
Dienstag und Freitag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon: 04241 - 2402, **Telefax:** 04241 - 5038
E-Mail: KG.Bassum@evlka.de
Web: <https://kirche-bassum.wir-e.de>
Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram
@kirche.bassum  

Pfarramtssekretärin

Stefanie Grosser
04241 - 2402
stefanie.grosser@evlka.de



Sekretärin

Friedhofsbüro

Eschenhäuser Straße 1 a
Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, Do. 16:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 04241 - 4749

Nicola Bischoff
04241 - 4749
Friedhof.bassum@evlka.de



Friedhofsgärtner

Daniel Harmsen
0178 - 6018113
Friedhof.bassum@evlka.de



Friedhof Neubruchhausen

Erika Bobrink
04248 - 902919



KiTa Rentei

Anna Schaidl
04241 - 970334
kts.rentei.bassum@evlka.de



KiTa Pastorenhaus

Nicole Mazanec
04241 - 9704030
kts.pastorenhaus.bassum@evlka.de



Kontakt- und Ansprechpersonen



Ines-Maria Kuschmann
04241 - 8047889
ines-maria.kuschmann@evlka.de

Pfarramt



Sandra Kopmann
04249 - 4039996
sandra.kopmann@evlka.de



Julius Henckel
04241 5188
julius.henckel@evlka.de

Notfallseelsorge:
Tel.: 05344 96 92 192

Kirchenvorstand

Vorsitzender



Knut Laemmerhirt
04242 - 578736
knut.laemmerhirt@evlka.de

Kreiskantorin



Réka-Zsuzsánna Fülöp
0172 - 4338105
kirchenmusik.bassum@evlka.de

Kreiskantor



Ralf Wosch
0172 - 3546680
kirchenmusik.bassum@evlka.de

**Allgemeine soziale
Beratung
Schwangeren- und
Schwangerschafts-
konfliktberatung**



Ortrud Kaluza
04241 - 4742, Pastorenweg 1
ortrud.kaluza@evlka.de
Mo: 9-11 Uhr, Do: 9-10 Uhr
Di: 12-13 Uhr, Do: 14-15 Uhr



Heino Raven
0172 - 4525998
heino.raven@web.de

**Küster und
Hausmeister**

Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeinde,

die Restaurierung des südlichen Seitenschiffs der Stiftskirche nähert sich der Fertigstellung. Lesen Sie dazu den Bericht in diesem Kirchenboten.

Wir begrüßen herzlich das Diakonische Werk in den neuen Räumen im Pfarrhaus I. Der Einzug konnte zum 1. Oktober erfolgen. Der Eingang zu den Beratungsräumen befindet sich an der Kirchstraße – direkt hinter der neuen Bushaltestelle.

Parallel zum Erscheinen dieses Kirchenboten erhalten Sie wieder unsere Bitte um ein „Freiwilliges Kirchgeld“. In diesem Jahr erbitten wir Ihre Spende für die Finanzierung einer Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr. Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten reichen von der direkten Arbeit mit Menschen über den Friedhof und die musikalische Arbeit bis hin zur Arbeit an Gemeindehaus und Kirche. Wir freuen uns, wenn Sie uns hierbei unterstützen.

Auch im kommenden Winter werden wir wieder die „Winterkirche“ durchführen. Das heißt, dass alle Gottesdienste in Bassum ab dem 12. Januar bis Ende März im Gemeindesaal stattfinden werden.

Ich wünsche Ihnen und Euch eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für das neue Jahr.

Herzliche Grüße

Ihr/Euer
Knut Laemmerhirt
(Vorsitzender)

Nachruf

*Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus.
Römer 5,1*

Am 12. Oktober 2024 verstarb im Alter von 93 Jahren unsere ehemalige Kirchenvorsteherin

Thea Barjenbruch

Frau Barjenbruch war Mitglied des Kirchenvorstandes von 1982 bis 1994. Für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit, auch über diese Zeit hinaus, sind wir sehr dankbar.

*Kirchenvorstand und Pfarramt
der Ev.-luth. Kirchengemeinde
Bassum*

Bassumer Advent - Programm

Samstag, 30. November

15:00 Uhr
16:00 Uhr
17:00 Uhr
17:30 Uhr
18:15 Uhr
19:30 Uhr
20:00 Uhr

Marktbeginn

Geschichten mit Luise Gündel in der Geschichtenhütte

Adventskonzert der Bassumer Chöre, *Stiftskirche*

Geschichten mit Luise Gündel in der Geschichtenhütte

Weihnachtsmusik aus alten Zeiten, *Stiftskirche*

Feuershow der Bovelzumft

Marktschluss

Sonntag, 1. Dezember

14:30 Uhr

Familiengottesdienst

Grußwort des Bürgermeisters, *Stiftskirche*

15:00 Uhr

Marktbeginn mit Jagdhornbläsern

15:15 Uhr

Adventslieder zum Mitsingen. Seid herzlich willkommen zum Singen beliebter Klassiker, begleitet vom Bassumer Posaunenchor, *Stiftskirche*.

15:45 Uhr

Wintermärchen und **Harfenzauber** mit Brigitta Wortmann in der Geschichtenhütte

15:50 Uhr

Talente vor Ort - Musiker:innen aus Bassum und umzu gestalten mit ihren Instrumenten oder ihrer Stimme dieses schöne musikalische Intermezzo. *Stiftskirche*

16:00 Uhr

Besuch vom Nikolaus

17:00 Uhr

4SONIX - Musikalisches Quartett, *Stiftskirche*

17:15 Uhr

Wintermärchen und **Harfenzauber** mit Brigitta Wortmann in der Geschichtenhütte

17:30 Uhr

Abendsegen, *Stiftskirche*

18:30 Uhr

Marktschluss



Gottesdienste der Weihnachtszeit

Heiligabend

- 15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
- 16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinder- und Jugendkantorei
- 18:00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor
- 23:00 Uhr Christnacht mit „Rainbow Gospelsingers“ in der Stiftskirche

1. Weihnachtstag

- 11:00 Uhr Regionalgottesdienst mit Posaunenchor in Nordwohldde

2. Weihnachtstag

- 11:00 Uhr Festgottesdienst mit Posaunenchor und Kantorei in der Stiftskirche

28. Dezember

- 19:00 Uhr Ökumenisches Weihnachtslieder-Singen in St. Ansgar

29. Dezember

- 11:00 Regionaler Gottesdienst in Neubruchhausen

Silvester

- 18:00 Uhr Gottesdienst zum Jahreswechsel in der Stiftskirche

2025

05. 01. 2025

- 17:00 Uhr Regionales Lichterfest in der Stiftskirche



Lichterfest am 05. Januar

Viele Kerzen tauchen die Kirche in ein warmes Licht. Besondere Musik und nachdenkliche Texte stimmen auf die Zeit des hellen Morgensterns ein, die mit dem 6. Januar beginnt. Seien Sie herzlich willkommen und feiern Sie dieses Lichterfest mit uns.

Der Gottesdienst wird vom Pfarramt unserer Region gemeinsam mit einem Team vorbereitet.

Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr haben sich die Konfirmand:innen der Region Bassum, Nordwohldde, Sudwalde wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligt. Mit viel Konzentration, aber genauso viel Freude haben sie Schuhkartons in Geschenkpapier eingepackt, um diese in einem zweiten Schritt mit verschiedenen kleinen Geschenken zu füllen. Diese Weihnachtsgeschenke sind seit Mitte November unterwegs, um an Kinder in Europa verteilt zu werden, die sonst keine Geschenke bekommen.

Pastor Julius Henckel
Fotos: Hans-Ulrich Lenk



Die gute Nachricht zum Ende des Jahres

Was haben eine rote Kirchenbank, ein Segelflug, ein Imker-Crashkurs und ein Abend zu zweit im Neujahrskonzert gemeinsam? Sie sind allesamt Gewinne bei unserem digitalen Adventskalender auf Instagram. Und nicht nur sie – es gibt noch viel mehr tolle Preise. Von Freikarten und Bildungsgutscheinen über Wohlfühl-Accessoires, Überraschungspakete und tolle Veranstaltungen bis zu Ausflügen und einem professionellen Fotoshooting für den gesamten Kirchenvorstand – im Dezember findet Ihr auf dem Instagram-Kanal @evangelisch.aufdenpunkt jeden Tag Gewinne, die so bunt sind wie das Leben. Sie sollen Euch nicht nur in der Adventszeit erfreuen, sondern auch bis ins nächste Jahr hinein besondere Erlebnisse und Begegnungen beschern.

Macht mit, lasst Euch überraschen und gewinnt. Auf Instagram: @evangelisch.aufdenpunkt.



Stille finden in der Adventszeit - geht das überhaupt ?

„Die Bäume lassen die Blätter fallen.

Es wird dunkler, stiller.

Licht, Farben, Schattierungen,
Düfte verschwinden.

Die Natur lädt uns ein:
KOMM IN DIE STILLE.“

G.Wedde



Eigentlich sollte doch der Advent die stillste Zeit im Jahr sein.

Doch gerade in der Vorweihnachtszeit ist es hektisch, betriebsam, laut und schrill – mehr noch als zu anderen Zeiten. Und wir selbst sind beschäftigt mit Hausputz, Weihnachtspost, Geschenke besorgen, Inventur, Jahresabschluss usw...

In den Kaufhäusern, am Radio: Dauerberieselung. Konsumrausch und eine Weihnachtsfeier jagt die nächste.

Ob die beginnende Adventszeit nicht auch eine Gelegenheit sein könnte, die Stille wieder zu achten und zu üben? Nicht noch mehr rennen, noch mehr hasten und sich selbst davonlaufen, sondern ruhig werden, still werden.

Dann kann der Advent zu einer gesegneten Zeit werden.

Die Kapelle der Stille ist täglich von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet und lädt zum stillen Verweilen und zum Gebet ein.

Text und Foto: Ulrike Schink



Termine donnerstags

05. Dezember
Offene Meditation

19. Dezember
Meditative Andacht

16. Januar
Meditative Andacht

06. Februar
Offene Meditation

20. Februar
Meditative Andacht

Die Andachten finden immer
um 18:30 in der
Kapelle der Stille statt



Was ist eigentlich mit den Pastorinnen los?

Pn. Sandra Kopmann

Liebe Lesende!

Wie Sie in den letzten Monaten vielleicht festgestellt haben, gibt es in unserer Gemeinde immer mal wieder neue (oder altbekannte) Pastorengesichter: Pastor Florian Schwarz und Pastor in Ruhe Detlef Korsen. Diese beiden übernehmen in unserer Kirchenregion Vertretungsaufgaben. Diese sind aus zwei Gründen notwendig:

Pastorin Ines-Maria Kuschmann ist seit Dezember 2023 erkrankt. Wann sie zurück in den Dienst kommen wird, war zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Sie wird seit Februar 2024 durch Pastor Florian Schwarz vertreten.

Pastorin Sandra Kopmann erwartet im Januar 2025 ihr erstes Kind. Daher ist sie von Mitte Dezember bis Ende März im gesetzlichen Mutterschutz. Ab April wird sie voraussichtlich mit einem kleinen Stellenanteil ihren Dienst wieder aufnehmen.

Um die Gottesdienste, Beerdigungen und alle anderen Aufgaben aufzufangen, werden die beiden Springer Pastor Julius

Henckel in den kommenden Monaten unterstützen und die Pastorinnen vertreten. Beide Pastoren stellen sich im Folgenden kurz vor:



Mein Name ist **Detlef Korsen**. Ich war bis vor gut zwei Jahren Pastor in Brinkum. Nun bin ich im Ruhestand.

Da ich von Mai 22 an für ein gutes Jahr Herrn Wiardus Straatmann vertreten habe, bin

ich vielen von Ihnen ja schon bekennt.

Nun kehre ich wieder in Ihre Region zurück und springe für Sandra Kopmann ein.

Ich feiere gerne Gottesdienste, bevorzugt in liturgischer Form, die uns Evangelische mit den Anfängen der christlichen Kirche und mit der Ökumene verbindet.

Ich „mache“ auch gerne Beerdigungen. Ein Menschenleben zu würdigen und Trost aus dem christlichen Glauben zu vermitteln, finde ich immer wieder herausfordernd und erfüllend.

Weitere Aufgaben mögen hinzukommen.

In meiner Freizeit betreibe ich einen YouTube-Kanal, in dem ich Lieder und Gesänge sammle aus lutherischer, reformierter, römisch-katholischer und gelegentlich auch

aus orthodoxer Tradition.

Detlef Korsen

Mein Name ist **Florian Schwarz** und **ich werde als Krankheits- und Elternzeitvertretung nun häufiger in der Region Bassum/Nordwohld/Sudwalde sein.**

Aufgewachsen bin ich in Loccum und Hannover. Nach der Schule habe ich drei Jahre in einer Drogenberatung in Amsterdam gearbeitet und dort auch mein Theologiestudium begonnen. Der weitere Weg ins Pfarramt führte mich über Bielefeld, Göttingen und Berlin. Nach einigen Jahren fest in einer Kirchengemeinde bin ich Springerpastor geworden und damit sehr zufrieden.

Das „heute hier, morgen dort“ kenne ich seit meiner Arbeit als Circusartist, die mich durch halb Europa hat reisen lassen. Dass es dann doch der bürgerliche Weg für mich wurde, lag an meinen Kindern, denen ich gerne eine ordentliche Schulbildung möglich machen wollte. Viele Erfahrungen aus meiner Manegenzeit kann ich allerdings gut in die pastorale Arbeit einbringen.

Als Springer sind vor allem Beerdigungen meine Aufgabe. Nirgends habe ich mehr über das Leben lernen dürfen, als durch die Lebensgeschichten, die mir von den Angehörigen erzählt werden.



Theologisch schlägt mein Herz für die Menschen, die der Kirche distanziert gegenüberstehen. Die Selbstverständlichkeiten unseres Glaubens sind eben nicht für jeden selbstverständlich. Daran hat sich mein Steckenpferd entwickelt, die Kulturgottesdienste. Dazu werden Künstler eingeladen, ihre säkulare Sicht auf gesellschaftliche Fragen zu zeigen und diese werden dann in einen Dialog mit der christlichen Überlieferung gebracht (*mehr Informationen unter www.kulturgottesdienste.de*). Monatlich gibt es die in Hoya, mit der Reihe gehe ich aber auch „auf Tournee“ in andere Gemeinden, u.a. in Sudwalde und Neubruchhausen.

Ich freu mich, Sie vielleicht persönlich kennenzulernen.

Florian Schwarz



„Quempassungen“ - „Den die Hirten lobeten sehre“

Am dritten Adventssonntag, den **15. Dezember** ist es wieder so weit: um 17 Uhr startet im wundervollen Kerzenschein in der Bassumer Stiftskirche das „Quempassungen“ der musikalischen Gruppen unserer Gemeinde. Mit dabei sind die Bassumer Kantorei, die Rainbow Gospelsingers und die Kinder- und Jugendkantoreien. Es erklingen traditionelle und bekannte Weisen und es darf auch mitgesungen werden. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Seien Sie herzlich willkommen und sagen Sie es gerne weiter.



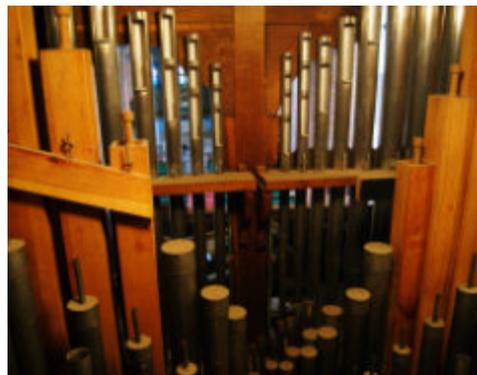
Die „Rainbow Gospelsingers“ freuen sich auf neue MitsängerInnen

Wenn jemand die Bassumer „Rainbow Gospelsingers“ im Konzert oder im Gottesdienst erlebt hat und sich fragt, wie man ein schönes Gospelstück auf

die Bühne bringt, wie Frauen die tiefsten Männerpartien singen können, oder unseren fröhlichen und familiären Gospelchor beim Proben mitsingend erleben möchte, oder direkt Teil unser Chores sein möchte, dann gibt es dafür eine herzliche Einladung zu unseren Proben **jeden Mittwoch** (in den Schulferien pausieren die Mittwochspromen) **von 20:00 bis 21:30 Uhr** im Gemeindesaal der Stiftskirche. Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp freut sich mit den „Rainbow Gospelsingers“ über viele Interessenten!

Neujahrskonzert mit tanzen- den Orgelpfeifen

Am **Freitag, den 3. Januar** 2025 findet ab 19:00 Uhr das beliebte Neujahrskonzert in der Bassumer Stiftskirche statt. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, Spenden zur Restaurierung der Orgel werden dann am Ende des Konzerts am Ausgang gesammelt. Freuen



Sie sich auf jazzige Orgelmusikklänge zur Weihnachtszeit. Näheres zu diesem Konzert auf unserer homepage.

Lust auf Händel und „Halleluja“

Mit dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel startet am Montag, den **06. Januar**, um 19:30 die Bassumer Kantorei ihre Montagsproben. Wenn Sie Lust auf dieses mehr als beliebte barocke Werk haben und Erfahrungen im Chorsingen besitzen, so seien Sie bei diesem neuen Projekt der Bassumer Kantorei in der ersten Jahreshälfte 2025 dabei. Nähere Infos dazu bei Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp über 0172/4338105 bzw. fue- losch@aol.com und auf unserer homepage und in der Tagespresse.
Ralf Wosch



Herzliche Einladung zum Kulturgottesdienst am 06. Februar, Donnerstag, 19:30 Uhr in der Sudwalder Kirche zum Thema „Bertholt Brecht und die Frauen“

Segen des Lichts

Seid alle gesegnet mit dem Licht
der Weihnacht!

Wenn ihr im Dunkeln geht
und euren Fuß
an einen Stein stoßet,
möge das Licht euch den
Weg erleuchten!

Seid alle gesegnet mit dem Licht
der Weihnacht!

Wenn ihr im Finstern lebt
und die Orientierung verliert,
möge das Licht euch
die Richtung weisen!

Seid alle gesegnet mit dem
Licht der Weihnacht!

Wenn ihr in eurem Mitmenschen
das innere Licht
anerkennt und ehrt,
möge auch in euch
das Licht der Hoffnung
und des Glaubens leuchten!

Seid alle gesegnet mit dem Licht
der Weihnacht!

Amen

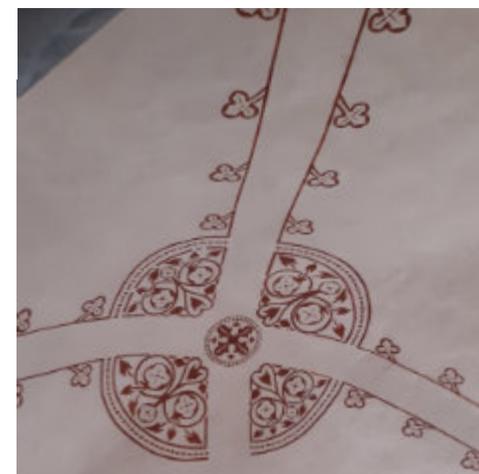
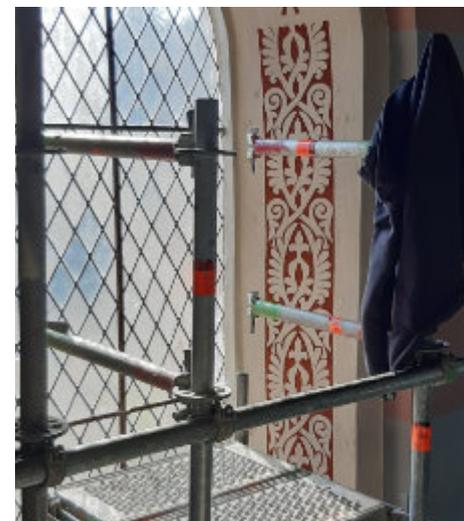
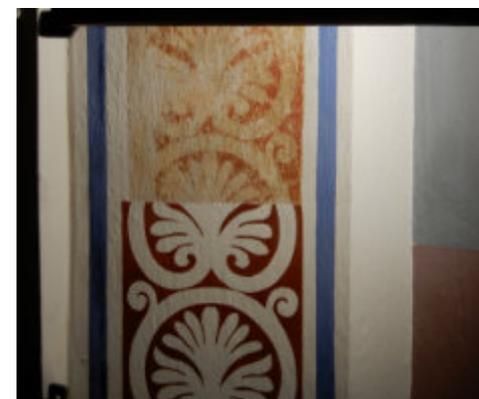
Weihnachtssegens von
Pastorin i.R. Hanna Strack

Mit Erscheinen dieses Kirchenboten nähert sich die Restaurierung des südlichen Seitenschiffs unserer Stiftskirche dem Ende. Zum Bassumer Advent werden Sie sich wahrscheinlich einen ersten Eindruck verschaffen können.

Im Laufe der Arbeiten haben sich neue Erkenntnisse ergeben. So hat sich herausgestellt, dass jede Fensterlaibung ein eigenes Muster hat. Jedes Gewölbe wurde in einer anderen Farbe und mit einem anderen Dekor bemalt und selbst die Kapitelle an den Säulen haben farbige Verzierungen.

Wir sind gespannt, wie der Raum ohne Gerüst wirken wird.

Knut Laemmerhirt
Fotos: K. Laemmerhirt/R. Wosch



	Bassum		Neubruchhausen		Nordwohldde		Sudwalde	
01. Dezember 1. Advent	14:30	Familienkirche zum Bassumer Advent (Pn. Kopmann)			18:00	Musikalischer Gottesdienst zur Einstimmung in den Advent mit dem Chor	18:00	Gottesdienst zur Einstimmung in den Advent Lektorin Eickhoff und Singkreis
05. Dezember Donnerstag	18:30	Offene Meditation 						
07. Dezember Samstag					14:30	Gottesdienst für Große und Kleine zum Weihnachtsmarkt Pn. Kopmann		
08. Dezember 2. Advent	11:00	Adventlicher Taufgottesdienst P. Henckel					09:30	Adventlicher Gottesdienst P. Henckel
15. Dezember 3. Advent			11:00	Adventlicher Gottesdienst P. Henckel	09:30	Adventlicher Gottesdienst P. Henckel		
18. Dezember Mittwoch			17:00 Uhr - Andacht zum Friedenslicht aus Bethlehem P. i. R. Korsen mit den Rainbow Gospelsingers auf dem Hüttenzauber in Bassum					
19. Dezember Donnerstag	18:30	Meditative Andacht 						
22. Dezember 4. Advent			11:00 Uhr - Regionaler Singe-Gottesdienst in Bassum mit Posaunenchor, P. Schwarz					
24. Dezember Heilig Abend 	15:00	Christvesper mit Krippenspiel (Prädikant Runge)	16:30	Christvesper mit Krippenspiel (P. Schwarz)	15:30	Christvesper mit Krippenspiel (Lektorin Claus)	15:30	Christvesper mit Krippenspiel (P. Henckel)
	16:30	Christvesper mit Krippenspiel der Kinder- und Jugendkantorei			17:00	Christvesper (P. Henckel)		
	18:00	Christvesper mit Posaunenchor (P. Schwarz)			22:30	Christnacht (P.i.R. Korsen)	23:00	Christnacht (Lektorin Eickhoff)
	23:00	Christnacht mit Rainbow Gospelsingers (Lektorin Rapelovski)						
25. Dezember 1. Weihnachtstag			11:00 Uhr - Regionaler Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag mit dem Posaunenchor in Nordwohldde					
26. Dezember 2. Weihnachtstag	11:00	Gottesdienst mit Posaunenchor (Präd. Runge)					09:30	Gottesdienst (Prädikant Runge)
28. Dezember Samstag			19:00 - Ökumenisches Weihnachtslieder-Singen in St.-Ansgar (kath. Kirche, Mittelstraße) in Bassum					

2024/25 Änderungen vorbehalten!

2024/25

	Bassum		Neubruchhausen		Nordwohldede		Sudwalde	
29. Dezember 1. So. n. Christfest			11:00 - Regionaler Gottesdienst in Neubruchhausen (P. Henckel)					
31. Dezember Silvester	18:00	Altjahresabend (Lektorin Rapelovski)	18:00	Altjahresabend (P. Schwarz)	16:30	Altjahresabend (Lektorin Rapelovski)	16:30	Altjahresabend (P. Schwarz)
05. Januar 2. So. n. Christfest			17:00 - Lichterfest (P. Henckel, P.i.R. Korsen, P. Schwarz) in Bassum				09:30	Gottesdienst (P. Henckel)
12. Januar 1. So n Epiphantias	11:00	Gottesdienst (Prädikant Runge)			18:00	Taizé-Gottesdienst (Team)	09:30	Gottesdienst (Prädikant Runge)
16. Januar Donnerstag	18:30	Meditative Andacht						
19. Januar 2. So n Epiphantias			11:00	Gottesdienst (P.i.R. Korsen)	09:30	Gottesdienst (P.i.R. Korsen)		
26. Januar 3. So n Epiphantias	17:00	Film-Gottesdienst (P. Schwarz)					09:30	Gottesdienst (P. Schwarz)
02. Februar Letzter So. n. E.	11:00	Gottesdienst (Lektorin Eickhoff)			09:30	Reformierter Gottesdienst mit Taufe (Pn. Donker)	18:00	Gottesdienst (Lektorin Eickhoff)
06. Februar Donnerstag	18:30	Offene Meditation					19:30	Kulturgottesdienst (P. Schwarz)
09. Februar 4. So vor der Passionszeit	11:00	Gottesdienst mit Taufen (P. Henckel)			18:00	Taizé-Gottesdienst (Team)	09:30	Gottesdienst mit Taufen (P. Henckel)
16. Februar Septuagesimä			11:00	Gottesdienst up Platt (Lektoren Eickhoff/Tolkmitt)	09:30	Gottesdienst up Platt (Lektoren Eickhoff/Tolkmitt)		
20. Februar Donnerstag	18:30	Meditative Andacht						
23. Februar Sexagesimä	11:00	Gottesdienst up Platt (Lektoren Eickhoff/Tolkmitt)					09:30	Gottesdienst up Platt (Lektoren Eickhoff/Tolkmitt)
Vorschau:								
02. März Estomihi	11:00	Gottesdienst mit Kinder- und Jugendkantorei (Lektorin Holtorf)			09:30	Gottesdienst (Lektorin Holtorf)	18:00	Gottesdienst (Lektorin Holtorf)

Kulturgottesdienst in Neubruchhausen wieder ein voller Erfolg!



Die Kirchenbänke in der Neubruchhauser Kirche waren anlässlich des 5. Kulturgottesdienstes alle gefüllt, so dass Stühle dazugestellt werden mussten. Die Sängerin Sabine Berkefeld aus Hannover hat mit den von ihr in passender Kleidung und Cowboy-Hut auf dem Kopf vorgetragenen Country- und Westernsongs begeistert, worin die Sehnsucht nach Freiheit und unbegrenzten Möglichkeiten spürbar ist.

Pastor Florian Schwarz hat in seiner Predigt Querverbindungen zur biblischen Geschichte gezogen, worin es auch um Sehnsucht, Freiheit und Aufbruch in unbekanntes Land geht.

Nach dem Gottesdienst sind viele gerne geblieben und haben die Möglich-

keit genutzt, in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen.

Erntedankfest

Am Sonntag, den 6. Oktober, wurde in den reichlich mit Erntegaben geschmückten Kirchen das Erntedankfest gefeiert. Auch die Feier des Heiligen Abendmahls gehörte dazu, ausgeteilt von Pastor Henckel und zwei Kirchenvorstehern, wozu sich die daran Teilnehmenden im Halbkreis vorne im Altarraum versammelten. Der schöne Schnitzaltar zeigt Jesus inmitten seiner Jünger, als er mit ihnen Abendmahl gefeiert hat, bevor er von Judas verraten wurde. - Die Ursprungsszene unseres heutigen Abendmahls.

Texte und Fotos: Sigrun Reimer



Oben: Vom 1. bis 12. September visitierte Regionalbischof Friedrich Selter aus Osnabrück den Kirchenkreis Syke-Hoya. Die Visitation hat mit seiner Teilnahme am Gottesdienst begonnen, den die Posaunenchoräle Bassum und Nordwohldede unter Leitung von Kreiskantor Ralf Wosch musikalisch begleitet haben. Auf dem Foto: KirchenvorsteherInnen aus der Region mit Sup. Dr. Schröder und Regionalbischof Selter

Unten: Am Sonntag, den 8. September, wurden die neuen Gruppen der Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Region in der Bassumer Stiftskirche im Gottesdienst begrüßt. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde auf dem Stiftshügel zwischen Kirche und Gemeindehaus das Spätsommerfest eröffnet - ein buntes Programm wartete auf die Besucher. (Texte und Fotos: Sigrun Reimer)





Oben: Erntedankfest in Bassum. Auf dem Foto: die Vorbereitungsgruppe mit Pastor Julius Henckel
(Foto:Heino Raven)

Unten: Gottesdienst zum Frauentag in Nordwohld. Auf den Fotos: Moment im Gottesdienst und Vorbereitungsteam.

(Foto: Ina Rapelovski/Hans-Ulrich Lenk)



Anlässlich des **Reformationstages** wurde zu dem Motto „Jazz und Luther“ in die Stiftskirche eingeladen. Wieder dabei war auch in diesem Jahr die Jazz-Band „School House Seven“.

Pastor Julius Henckel hat in seiner Predigt Querverbindungen von dem Freiheitsstreben Luthers zu dem Text des von der Band unter anderem gespielten Jazz-Stücks „I Wish I Knew How It Would Feel To Be Free“ gezogen und dem Empathievermögen von Nina Simone (geb. 1933, gest. 2003; amerik. Jazz- und Bluessängerin, Pianistin, Songschreiberin und Bürgerrechtsaktivistin), die sich früher beim Singen dieses Liedes tief einfühlen konnte und damit ihre Sehnsucht nach Freiheit zum Ausdruck gebracht hat.

Verschwiegen hat Pastor Henckel aber auch nicht die Schattenseite Luthers, die von Antisemitismus geprägt

war und dem Widerspruch, dass er die aufständischen Bauern verurteilte, die sich gegen ihre Abhängigkeit aufgelehnt hatten. Sie forderten mehr Rechte und eine Aufhebung der Leibeigenschaft. Doch der Versuch endete seinerzeit in einer blutigen Katastrophe.

Die „Freiheit eines Christenmenschen“ wollte Luther allein auf den geistlichen und nicht auf den weltlichen Bereich bezogen wissen.

Man darf Luther nicht am Horizont der heutigen Zeit und der heutigen Erkenntnislage messen. Er hatte seine Ecken, Kanten und Fehler - wie jeder Mensch. Vielleicht würde er über manches, was er damals gesagt hat, heute selbst den Kopf schütteln.

Text und Foto: Sigrun Reimer

„wunderbar geschaffen!“

Zum **Weltgebetstag 2025** von den **Cookinseln**

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes allerdings aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert.

Wunderbar geschaffen sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst



begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, 7. März 2025** den Weltgebetstag-Gottesdienst zu besuchen.

(2902 ZmL) Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.

Ein erstes Vorbereitungstreffen des Teams findet am Dienstag, den 4. Februar um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Bassum statt.

Die Zukunft ist hier

„Dieses Projekt ist einfach großartig. Wenn es so weiter geht, werde ich mich mit meinem Mann voll auf die Land- und Forstwirtschaft konzentrieren können und muss nicht mehr nach Hanoi (**Vietnam**) zum Arbeiten. Bisher fahre ich jeden Montag im Morgengrauen mit dem Moped in die Hauptstadt. Das dauert vier Stunden. Dort arbeite ich vier Tage lang in einer Elektronikfabrik am Fließband. Donnerstags kehre ich nach Feierabend zurück. In Hanoi teile ich mir ein Zimmer mit Verwandten.

Nach Abzug aller Kosten verdiene ich vier Millionen vietnamesische Dong im Monat (154 Euro). Das Geld brauchen wir für unsere drei Kinder, die sind drei, sieben und 13 Jahre alt. Sie sollen später studieren. Ich selbst habe Abitur gemacht, aber das nützt mir nicht sehr viel, das Projekt hingegen schon. Es ist sehr praktisch angelegt. Durch die integrierte Landwirtschaft und Tierhaltung steigen unsere Erträge. Ich impfe meine Tiere selbst, das haben wir vorher nicht gemacht und so sie sind oft krank geworden. Jetzt beugen wir vor, auch auf dem Feld. Ich kenne mich inzwischen mit Schädlingen und Pilzen aus und weiß, wie ich sie bekämpfe. In Zukunft wollen wir neben der Schweinehaltung noch mehr Gemüsesorten und Fruchtbäu-

me anbauen, die wir verkaufen wollen. In unserem Wald wollen wir Zimtbäume pflanzen, damit hätten wir neben dem Holzverkauf ein weiteres Einkommen.“



© Jörg Böthling/Brot für die Welt

Ton Hoang Thi, 30 Jahre, Kleinbäuerin, seit 2018 im Projekt, und ihr Mann Phuc Ban Hui, 30 Jahre, bei der Zimternte, die Rinde des Zimtbaum wird geschält und anschließend getrocknet, daraus entstehen die bekannten Zimtstangen.

Wandel säen

66. Aktion Brot für die Welt 2024/2025

Helfen Sie helfen

Spendenkonto

KSK Diepholz -

IBAN: DE96 2915 1700 1110 0496 06

BIC: BRLADE21SYK

Volksbank Niedersachsen-Mitte -

IBAN: DE89 2569 1633 8100 9070 40

BIC: GENODEF1SUL

Gruppen und Kreise

Jugendgruppen

EC-Jugendgruppe montags, 18:00 Uhr, Gemeindehaus, Friederike Harries, Tel. 04241804975

Jugendtreff „Die Teamer“ 14-täglich dienstags, 18:00 Uhr, Gemeindehaus, Pn. Kopmann, Tel. 04249 4039996

Krankenhausbesuchsdienst

Grüne Damen dienstags, 9:00 Uhr, Valentin Wieczorek, Tel. 04241 8130290

Kirchenmusik

Bassumer Kantorei montags, 19:30 - 21:30 Uhr, Stiftskirche Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp

Bassumer Stiftsfinken dienstags, 15:30 - 16:15 Uhr, Gemeindehaus für Kinder von 5-7 Jahren, Kreiskantor Ralf Wosch

Bassumer Kinderkantorei dienstags, 16:30 - 17:30 Uhr, Gemeindehaus für Kinder von 8-12 Jahren, Réka-Zsuzsánna Fülöp

Bassumer Jugendkantorei dienstags, 17:30 - 18:30 Uhr, Gemeindehaus für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren Réka-Zsuzsánna Fülöp

Bassumer Posaunenchor dienstags, 20:00 - 21:30 Uhr, Gemeindehaus Ralf Wosch

Rainbow Gospelsingers mittwochs, 20:00-21:30 Uhr, Gemeindehaus Réka-Zsuzsánna Fülöp

Meditativer Tanz

Meditativer Tanzkreis 4. Mittwoch im Monat, 18:00 Uhr Gemeindehaus Anja Beckmann, Tel. 04242 5644

Gruppen und Kreise

Senioren

Seniorentanzkreis 2. Mittwoch im Monat, 15:30 Uhr oder nach Absprache, Gemeindehaus, Hanna Brunner

Männer

Mauritiuskreis 1. Donnerstag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr, Gemeindehaus, Georg Vogt

Spieleabend

Offener Bassumer Spieletreff 3. Freitag im Monat, 19:00 Uhr, Gemeindehaus, Mike Stelter, Tel. 04241 922430

Ambulanter Hospizdienst

Amb. Hospizdienst Begleitung - Beratung - Unterstützung Marion Finke, Tel. 04241 922430

Sonstige Gruppen

Al-Anon montags, 19:30 Uhr, Gemeindehaus Angehörige von Alkoholkranken 04241 979015 - Eva 01741993386 - Jutta

Trauercafé jeden letzten Sonntag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr Am Kirchhof 4 (Gemeindehaus) Rena Meyer, Tel. 0157 57909114

Besuchsdienst nach Absprache Ina Rapelovski, Tel. 0151 17203579



„Prüft alles und das Gute behaltet“, ist für mich aus weitem Herzen gesprochen und eröffnet Raum, eigene Erfahrungen zu machen und herauszufinden, was für mich gut ist und mich durchs Leben trägt. Wie soll man auch sonst herausfinden, wer man ist und was der „innere Auftrag“ – wir könnten auch sagen: „die eigene Berufung“ – ist, wenn nicht durch Erfahrung und Prüfen? Das gilt ausdrücklich auch für die eigene geschlechtliche Identifikation und sexuelle Präferenz.

Und was heißt das für den Glauben? Muss ich die Bibel kennen, um richtig glauben zu können? Oder reicht es, zu wissen, dass Gott alle Menschen liebt – und ich ihn ebenfalls lieben soll, genauso wie meinen Nächsten und mich selbst? Muss ich alles für wahr halten, so wie es in der Bibel aufgeschrieben ist? Oder ist die Wahrheit das, was hinter den Geschichten steht, was in Gleichnissen angedeutet und teilweise erst mit wissenschaftlichen Methoden interpretiert wird? Suche ich in der Kirche mehr die Gemeinschaft, oder kommt es mir darauf an, anderen zu helfen, diakonisch zu handeln? Gehören zu meiner Religiosität die innere Einkehr im Kirchenraum, das gemeinsame Gebet, eine gute Predigt und schöne Kirchenmusik, oder kann ich genauso gut zuhause beten? Muss alles ein „entweder oder sein“? Klar ist jedenfalls: Von einem sollen wir die

Grafik: Dorothee Krämer

Gedanken zur Jahreslosung von Regionalbischof Friedrich Selter

Prüft aber alles und das Gute behaltet.

1. Thessalonicher 5, 21

Bei der Jahreslosung geht es um nicht weniger als die Frage, wie wir als Christinnen und Christen gut und richtig leben. Diese Frage ist heute so aktuell wie damals vor 2000 Jahren. Sie lässt sich aber nicht allgemeingültig für alle Zeiten beantworten, der Auftrag dahinter jedoch schon.

Finger lassen: „Meidet das Böse in jeder Gestalt.“ So heißt es einen Vers weiter. Was uns schadet, sollen wir gar nicht erst probieren. Und was anderen schadet, sollen wir erst recht unterlassen. Unsere Welt wäre eine andere, wenn alle, die das Gute suchen, dem Bösen entschieden entgegenträten!

„Prüfet alles und das Gute behaltet“, hat friedliebende, solidarische und innovative Persönlichkeiten vor Augen – und eine ebensolche Gesellschaft. Und so rührt die Jahreslosung bei mir an der Sehnsucht nach einer guten, einer besseren Welt. Einer Welt, in der sich die Menschen einander verbunden wissen. Einer Welt, in der alle gemeinsam versuchen, Sorgen zu lindern und drängende Probleme zu lösen, statt ständig miteinander zu konkurrieren oder einander zu bekämpfen. Einer Welt, in der wir Menschen die Natur als den Lebensraum aller Geschöpfe achten und sie schon deswegen schützen, weil sie in ihrer Schönheit und Vollkommenheit die Vollkommenheit des Schöpfers erahnen lässt. Die Jahreslosung wird mir so zu einer wichtigen Begleiterin für das neue Jahr 2025. Ob sie auch handlungswirksam wird? Es liegt an mir – genauso wie an jeder und jedem von uns. Probieren wir es aus!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gutes neues Jahr.

Ihr Friedrich Selter

Zu Neujahr

Will das Glück nach seinem Sinn
Dir was Gutes schenken,
sage Dank und nimm es hin
ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüßt,
doch vor allen Dingen:
Das, worum du dich bemühest,
möge dir gelingen.

Wilhelm Busch

Mein Neujahrswunsch

Was ich erwünsche vom neuen Jahre?
Dass ich die Wurzel der Kraft
mir wahre,
Festzustehen im Grund der Erden,
Nicht zu lockern
und morsch zu werden,
Mit den frisch ergrünenden Blättern
Wieder zu trotzen Wind und Wetter,
Mag es ächzen und mag es krachen,
Stark zu rauschen, ruhig zu lachen,
So in Regen wie Sonnenschein
Freunden ein Baum des Lebens zu sein.

Karl Henckell

Hucht & Lanitz

Beerdigungsinstitut

Seit 1955 im Bestattungswesen und jetzt auch in Bassum.

Nutzen Sie unsere Unterstützung im Trauerfall.

- Kompetenz und Erfahrung seit 70 Jahren
- Ausgebildetes und geschultes Personal
- Kostenfreie Nutzung unseres Abmeldeassistenten zur Ab- oder Ummeldung von Versicherungen, Verbänden, Telefon, Wasser etc.
- Betreuung auch über die Beerdigung hinaus – Persönlich oder Online
- Informationsgespräche über Bestattungsarten
- Eigene Druckerei
- Bestattungsvorsorge
- Finanzielle Absicherung einer Beerdigung



Sulinger Straße 11 | 27211 Bassum | Telefon: 04241 / 6343909
www.bestattung-twistringen.de | Email: info@lanitz-twistringen.de



IHR DIENSTLEISTER
IN
SACHENWERBUNG
UND BESCHRIFTUNG

Gesseler Str. 39 28857 Syke
Tel. 0 42 42 -169663
info@tinten-kontor.de www.tinten-kontor.de
die-drucker@t-online.de www.die-drucker.net

Wir bedanken uns bei allen unseren
Inserenten ganz herzlich für die Unterstützung
und wünschen eine besinnliche
Advents- und Weihnachtzeit und ein
erfolgreiches Neues Jahr!

Neu

Fabelhafte
Tiergeschichten
für Menschen
von sechs bis 99.



Erhältlich in Bassum bei:

- Papier und Tinte
- Im Internet
- Maas
- oder bei der Autorin
Christa Bohlmann
Tel.: 04241 5299



Probieren Sie den Unterschied
im Brotgeschmack!

Ihre Natursauerbrotbäckerei & Konditorei
Kirchstraße 5, Bassum
Tel. 04241 2226



Gr. Henstedt 8, 27211 Bassum
www.stoever-gasthaus.de
Tel. 04241/2623

Feste feiern

Wir richten gerne Ihre private
und geschäftliche Feier aus!

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Freitag 17.30 - 22.00 Uhr
Samstag 17.30 - 22.00 Uhr
Sonntag 11.00 - 22.00 Uhr
und nach Vereinbarung!

unkompliziert - fix
DIE MAKLERIN 190.DE
04241 - 970237



GRABGESTALTUNG: Auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Beratung und fachgerechte Ausführung
DAUERGRABPFLEGE: Individuelle Pflege Ihrer Grabstelle, fachgerecht und zuverlässig

**GÄRTNEREI
DUNEKACKE**
Harpstedter Str. 1 · 27211 Bassum
Tel. (0 42 41) 92 10 250
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 bis 13.00 Uhr +
14.00 bis 18.00 Uhr · Sa 8.30 bis 13.00 Uhr
Mobil: 0172 4538444



www.baekerei-deiermann.de

**Deiermann's
Snack & Kaffee-Corner**
Das kleine Café an der Bremer Straße
Bremer Str. 51a 27211 Bassum
Tel.: 04241/2207

**Lindencafé am
Lindenmarkt**

Bahnhofstr.21 27211 Bassum
Tel.:04241/971656

Blumen & Pflanzen
HÖFENER

Inh. Thomas Höfener

☎ **04274/228**

Brümmerloher Weg 2 · 27259 Varrel
www.gartenbau-hoefener.de

**GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU**
GARTENPFLEGE
GÄRTNEREI
GRABGESTALTUNG
GRABPFLEGE



**lindenmarkt
apotheke**

Sophia Tenkhoff
Und ihr Team

Wir wünschen eine gesegnete Weihnachtszeit!

info@lindenmarkt-apotheke.de • Bahnhofstr. 19 • 27211 Bassum • Tel.: 04241 922422



Stein- und Bildhauerei

GRABOWSKI

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB

Am Ristedter Weg 2 | 28857 Syke

☎ **+49 (0) 4242 / 60 66 1**

✉ grabowski@steinmetz-syke.de

🌐 steinmetz-syke.de



*Dunkelheit kann Dunkelheit nicht vertreiben –
nur Licht kann das.*

Jedes Lebenslicht ist einzigartig und unverwechselbar.
So sollte auch der Abschied sein.
Gemeinsam realisieren wir Ihre individuellen Wünsche und stehen Ihnen bei, die Farben des Lebens wieder zu entdecken.

Wir sind an Ihrer Seite.



Bestattungshaus
Schröder & Hillmann

Bahnhofstr. 36 – 27211 Bassum
Tel.: 04241 – 7808 / Fax: 04241 – 970034
info@bestattungen-bassum.de



Autohaus Orlikowski
IHR AUTOHAUS MIT HERZ

Autoverkauf · Service · Werkstatt
Einfach anders. Auffallend besser.



Syker Straße 45 · 27211 Bassum · www.orli-auto.de · 04241/2149

Abschied individuell und liebevoll gestalten



Henning Bestattungen

Im Trauerfall begleitet das Team von „Henning Bestattungen“ beim Gestalten eines liebevollen und individuellen Abschieds. Vielleicht möchten Sie den Sarg oder die Urne ganz persönlich schmücken oder bemalen? Frau Henning und ihr Team unterstützen einfühlsam, tatkräftig, erfahren und ideenreich in allen Bestattungsangelegenheiten.

Weitere Infos: www.henning-bestattungen.de

Im Trauerfall: ☎ 0421 59 767 770

Individuelle Bestattungen und Trauerbegleitungen
Henning Bestattungen · Osterstr. 36 · 28199 Bremen



Papier & Tinte
alles für Büro, Schule & Co.

Lindenmarkt | Bahnhofstraße 17 | 27211 Bassum
Tel.: 04241-2415

Gaststätte Ellinghausen Anzeige

Inh. Imke Riedemann



Wedehorn Nr. 36 - 27211 Bassum
Telefon: 04245 963637
Öffnungszeiten: täglich ab 15:00 Uhr
Sonntags ab 10:00 oder n. Absprache
Dienstags Ruhetag

Wir empfehlen uns für:

- Gemütliche Räume bis 100 Personen
- Ideal für Familien- und Betriebsfeste
- In der Saison: Spargelessen, Grünkohlessen, Matjes, usw.
- Selbstgebackener Kuchen (Sonn- u. Feiertags)



**WIR PLANEN UND BAUEN
IHR NEUES BAD – KOMPLETT!**



DIE BAD- & HEIZUNGSGESTALTER

Bad | Heizung | Brennstoffzelle | PV-Anlagen

Syker Str. 56 J | 27211 Bassum | T: 04241 93140
 Bahnhofstraße 5 | 28844 Weyhe-Kirchweyhe | T: 04203 8048800
 Hauptstraße 33 | 28844 Weyhe-Leeste | T: 04203 8045470

carlcordes.de
cordes-bassum-dbg.de

Die besten Momente sind persönlich.

ULRICH M. GRÜTZNER
 steinbildhauer und steinmetzmeister

**Dick 5
 27211 Bassum
 Tel. 04241 4637**

Wir bieten Ihnen:
 Sorgfältige Beratung
 Gewissenhafte Handwerksarbeit
 Maßvolle Preise

Grabmale . Einfassungen . Liegeplatten

MEIN COMPANERO
 Ihr Begleiter in der Pflege

www.mein-companero.de

**COMPANERO
 IM MÜHLENQUARTIER**

**BETREUTES WOHNEN,
 PFLEGEDIENST & TAGESPFLEGE**

**MÜHLENQUARTIER Bassum
 Mühlenweg 14, 27211 Bassum
 ☎ Tel.: (04241) 80 29 80**

SCHÖRLING ■ HOLZ GMBH & CO. KG

**ZIMMEREI BEDACHUNG
 HALLENBAU STALLBAU**

Dimhausen 9 27211 Bassum info@schorling-holz.de Tel. 0 42 41 - 93 36-0 Fax 0 42 41 - 93 36-23

Impressum:

Im Auftrag des Kirchenvorstands herausgegeben vom
Redaktionsteam: Ina Rapelovski (V.i.S.d.P), Thorsten Runge,
Karin Rosenbaum.

E-mail: Bassumer.kirchenbote@googlemail.com

Layout und Satz: Karin Rosenbaum (info@kunstundkirche-kr.de)

Auflage: 2.500 Exemplare, **Druck:** „Die Drucker“, Syke

Der „Bassumer Kirchenbote“ liegt an folgenden Orten zum
Mitnehmen aus:

Albringhausen - Rastplatz am Denkmal

Apelstedt – Fa. Sündermann

Bassum – Bäckerei Deiermann, Bremer Straße - Café am
Lindenmarkt - Bäckerwagen - Bürgerservice, Alte Poststraße 14 -
Gemeindehaus und Stiftskirche, Am Kirchhof 4 -

Papier und Tinte - Seniorenberatungsstelle, Alte Poststraße 13 -
Friedhof - Atrium, Eschenhäuser Straße 1a

Katholische Kirche, Mittelstraße 16

Bramstedt – Göpel und Bäcker Meyer

Dimhausen – Bördehus und Bücherschrank am Rastplatz

Eschenhausen – Bücherschrank am Feuerwehrhaus

Groß Henstedt – Stöver's Landgasthaus

Groß Ringmar – Campingplatz und Tauschlädchen

Katenkamp – „Melkebock“

Nebruchhausen – Kirche und Bothes Verkaufsschrank

Schorlingborstel – Dorfgemeinschaftshaus

Wedehorn – Gasthaus Ellinghausen

Neuenkirchen – Tante Enso Laden, Bassumer Str. 9

Falls Sie ihn als **E-Mail-Ausgabe** erhalten möchten, schreiben Sie bitte
eine E-Mail an unser Gemeindebüro KG.Bassum@evlka.de .

Und selbstverständlich können Sie ihn **online** auf unserer **Homepage**
<https://kirche-bassum.wie-e.de> lesen, dort aber, aus
Datenschutzgründen, ohne die „Freud-und-Leid“-Seiten.

**Folgen Sie uns auf Facebook
und Instagram @kirche.bassum**  

Unser Spendenkonto:

Kirchenamt Sulingen

Kreissparkasse Diepholz

IBAN: DE66 2915 1700 0191 1447 99

BIC: BRLADE21SYK

+ Nennung der Kirchengemeinde Bassum

+ Verwendungszweck